

Rechenschaftsbericht

über das Arbeitsjahr vom 1.1.2016 bis 31.12.2016

**„Verein zur Förderung der Kinderdörfer und
Bildungsstätten für Kinder und Jugendliche,
insbesondere von Agnel Ashram, Indien“**

**Verein zur Förderung der Kinderdörfer und Bildungsstätten für Kinder
und Jugendliche, insbesondere von Agnel Ashram, Indien**

Eingetragen im Vereinsregister unter

ZVR-Zahl: 704331063

Rooseveltstraße 10

A-4400 Steyr

Organschaftlicher Vertreter:

Pater Ransom Pereira

Inhaltsverzeichnis

- I. Tätigkeitsbereich und Zweck des Vereines
- II. Organisationsstruktur des Vereines
- III. Ablauf der Spendensammlung
- IV. Projektfinanzierung
- V. Darstellung der Spendeneinnahmen- und Verwendung 2016
 - Finanzbericht 2016
- VI. Besondere Überprüfungen (Prüfbericht gem. § 4a Abs. 8Z 1 EstG1988)
- VII. Ergänzungen zum Rechenschaftsbericht des Jahres 2016

Beilagen: I/1 Spendenbegünstigungsbescheid für mildtätige Entwicklungs- und Katastrophenhilfe- Einrichtungen
I/2 Prüfbericht „Ratzinger, Gstöttner & Partner, Wirtschaftsprüfungs und Steuerberatungs GmbH

I. Tätigkeitsbereich und Zweck des Vereines

Der „Verein zur Förderung der Kinderdörfer und Bildungsstätten für Kinder und Jugendliche von Agnel Ashram, Indien“ hat seinen Sitz in Steyr. Die Spenden werden in Österreich gesammelt.

Zweck des Vereines ist die Beschaffung finanzieller Mittel für die Errichtung, Instandhaltung und den Betrieb von Kinderdörfern, Schulen und anderen Bildungsstätten von Agnel Ashram in Indien. Dies geschieht im Sinne der Entwicklungshilfe zur Förderung der Völkerverständigung. Die geförderten Institutionen sollen nach Maßgabe der Möglichkeit bedürftige Personen (Kinder und Jugendliche) ohne Rücksicht auf deren religiöses Bekenntnis oder irgendwelche diskriminierende Merkmale offen stehen.

Dieser Vereinszweck soll durch ideelle und materielle Mittel erreicht werden. Als ideelle Mittel dienen Vorträge, gesellige Zusammenkünfte, abhalten von Flohmärkten sowie die vierteljährliche Herausgabe eines Mitteilungsblattes. Die erforderlichen materiellen Mittel sollen durch Kinderpatenschaften, Erträge aus Veranstaltungen, Spenden, Sammlungen, letztwillige Verfügungen, sonstige Zuwendungen und Subventionen aufgebracht werden.

II. Organisationsstruktur des Vereines

Die Vereinsorgane:

- ...1) Generalversammlung
- ...2) Vorstand
- ...3) Rechnungsprüfer
- ...4) Schiedsgericht

ad 2) Der Vorstand setzte sich für die Funktionsperiode vom 19.09.2012 bis 18.09.2016 wie folgt zusammen:

Obmann:	Pater Ransom Pereira, geb. 24.9.1972 4400 Steyr, Rooseveltstraße 10
Stellvertretung:	Otillie Bruckbauer, geb. 21.7.1946 4400 Steyr, Steinerstr. 15
Schriftführer:	Gerald Wagner, geb. 18.7.1934 4400 Steyr, Steinerstr. 5c
Schriftführer-Stv.	Kloibhofer Anna-Maria Arbinger Str.9, 4323 Münzbach
KassierIn & Sekretärin:	Margarete Zöhrer, geb. 28.04.1939 Haratzmüllerstraße 17, 4400 Steyr
KassierIn-Stellvertretung:	Ramsmaier Julia, geb. 17.9.1990 Julius Raab Str. 569, 3034 M.Anzbach
KassierIn-Stellvertretung:	Ernst Schwarz, geb. 13.11.1949 Kirchenweg 6, 4407 Dietach

ad 3) Zu den Rechnungsprüfern wurden bestellt:

- Karin Riegler
4400 Steyr, Wolfenstr. 41
- Christine Rieger
4400 Steyr, Glinsnerweg 2

Der Verein ist bei der Bundespolizeidirektion Steyr gemeldet und es liegt kein Untersagungsbescheid vor (d.h. der Verein ist genehmigt).

Die Vereinsorgane wurden der Vereinsbehörde schriftlich gemeldet. Neben den vorgesehenen Organen (laut Vereinsstatuten) wurde ein Beirat eingerichtet, der nur beratende Funktion hat.

Seit dem Jahr 2011 gibt es ein zusätzliches Kontrollorgan. Die „Ratzinger, Gstöttner & Partner Wirtschaftsprüfungs und Steuerberatungs GmbH“ . Sie hat auch für das Jahr 2015 die Wirtschaftsprüfung übernommen und den Bestätigungsvermerk erteilt.

Seit dem 9.9.2011 gibt es den

**Spendenbegünstigungsbescheid für mildtätige
Entwicklungs- und Katastrophenhilfe- Einrichtungen
gem. § 4a Abs. 2 Z3 lit.a bis c EStg**

unter der Registernummer SO 2198.

Das interne Kontrollsystem wird wie folgt gehandhabt:

Der Pfarrkirchenrat und die Vereinskassenprüfer prüfen laufend die Tätigkeiten des Vereines.

Alle Organe und „Mitarbeiter“ des Vereines sind ehrenamtlich tätig. Das heißt, dass es keinerlei Lohnkosten, Aufwandsentschädigungen und dergleichen für die geleistete Arbeit gibt. Reisen und Aufwendungen um die Projekte zu kontrollieren und zu besichtigen, werden von den Reisenden aus deren privatem Vermögen bezahlt.

III. Ablauf der Spendensammlung

Der Verein verzichtet grundsätzlich auf jegliche Werbung. Daher gibt es auch keine Planung diesbezüglich. Der Verein finanziert sich durch Aussendungen von persönlich adressierten Briefen inkl. Zahlschein und durch Übernahme von Patenschaften der Mitglieder. Es werden keine persönlichen Daten iSd Datenschutzes an fremde Dritte weitergegeben. Sehr selten erhält der Verein Mittel aus letztwilligen Verfügungen.

Wichtige Finanzierungsquellen sind **Subventionen des Landes OÖ, der Pfarre Hl. Familie, Steyr- Tabor** und Firmen aus dem Raum Steyr.

Unterstützer des Vereines gehen keinerlei Verpflichtungen ein, d.h. es besteht kein Zwang zu einer Spende. Ist ein Spender aus irgendwelchen Gründen nicht mehr bereit zu spenden, hat das keinerlei Konsequenzen für ihn.

In der Bundesrepublik Deutschland besteht ein „Schwesterverein“ mit den gleichen Zielen.

IV. Projektfinanzierung

Der Verein finanziert jährlich die Projekte der Mission Agnel Ashram. Das sind die Projekte

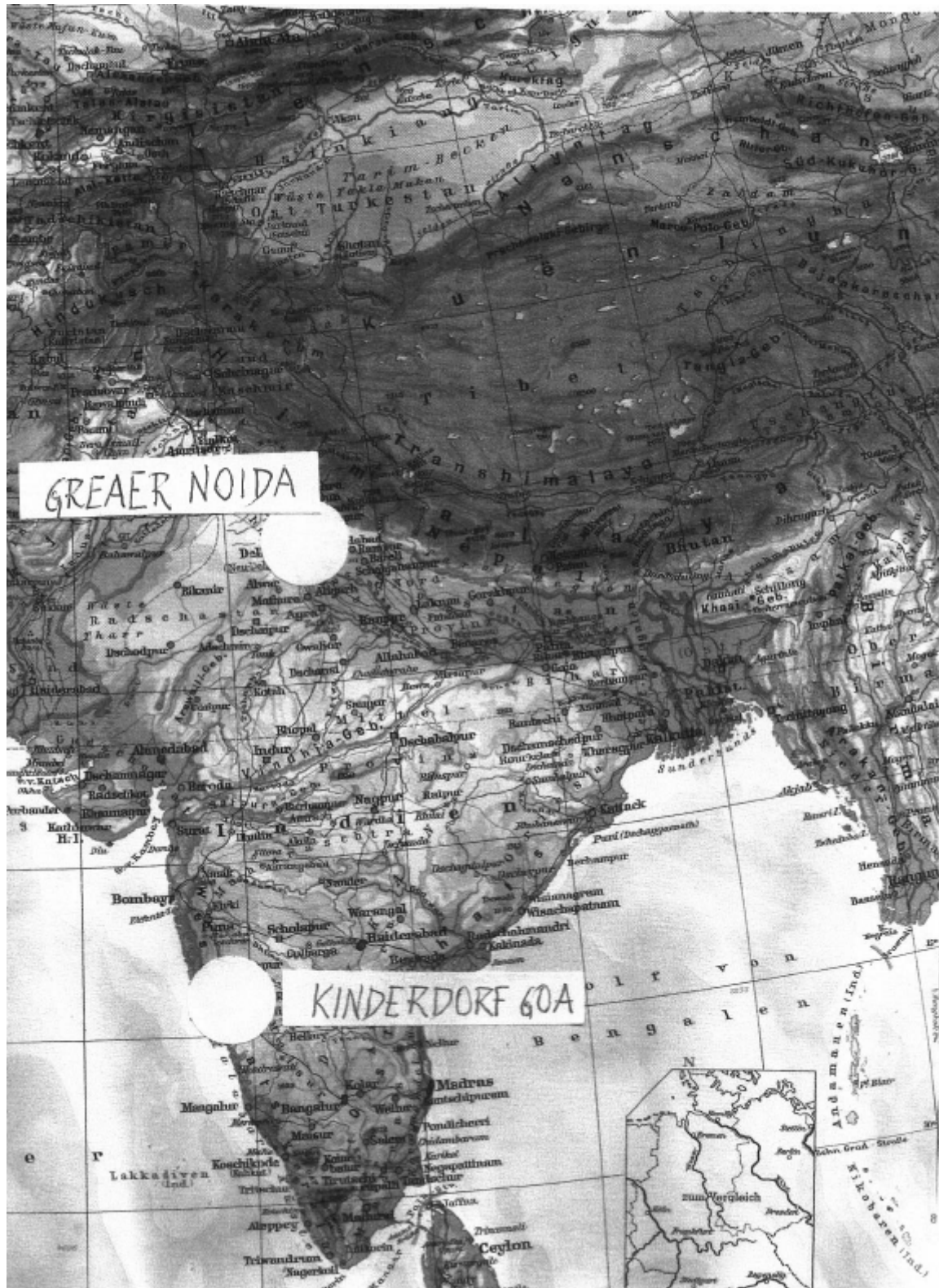
- Kinderheim, Greater Noida- New Delhi
- Kinderdorf Verna, Goa

Diese Projektfinanzierung und die Abrechnungen werden jedes Jahr beim Land OÖ eingereicht und überprüft.

Um die Ordnungsmäßigkeit in Indien zu gewährleisten, wird in Indien ein jährlicher Finanzierungsbericht inkl. aller Originalrechnungen verfasst.

Neben dem Verein zur Förderung der Kinderdörfer und Bildungsstätten von Agnel Ashram Indien unterstützt auch das Land Oberösterreich diese Projekte.

Projekt Greater Noida und Kinderdorf GOA



**AGNEL CHARITIES, AGNELGANV VERA GOA
KONSEISANV BALGRAM**
BUDGET FOR THE PERIOD FROM 01/04/2017 TO 31/03/2018

	EXPENDITURE	TOTAL
1	<u>SALARY</u>	
	SALARY	4776137
	PROVIDANT FUND	483024
2	<u>PROFESSIONAL CHARGES</u>	126696
3	<u>HOUSEHOLD EXPENSES</u>	
	FOOD	2796951
	COOKING GAS	88334
	TOILETS ITEMS	80635
4	<u>EDUCATION EXPENSES</u>	
	UNIFORMS/SHOES/RAIN WARE/FEES & BOOKS	491509
	FUNCTION & FESTIVALS	26663
5	<u>ORDINARY REPAIRS & MAINTENANCE</u>	
	MINOR REPAIRS	209677
	VEHICLE EXPENSE	66488
	BUILDING INSURANCE	36246
6	<u>OFFICE EXPENSES</u>	
	TELEPHONE /NEWSPAPER/POST & TEL/ PRINT& STAT/TRAVEL	134666
	MISCELLENEOUS EXPENSES	67337
7	<u>OTHER EXPENSES</u>	
	ELECTRICITY / FUEL FOR GENERATOR	173432
8	<u>MEDICAL EXPENSES</u>	
	MEDICAL EXPENSES	63804
	SUB TOTAL	9621600
9	REPAIRS & RENOVATION OF COTTAGES	1800000
	(2 TWIN COTTAGES)	
		11421600

(RUPEES ONE CRORE FOURTEEN LAKH TWENTY ONE THOUSAND SIX HUNDRED ONLY)

Fr Victor Rebello sfx
Director

AGNEL CHARITIES, AGNELGANV VERNA GOA
KONSEISANV BALGRAM
BUDGET FOR THE YEAR 2017-18

NUMBER OF CHILDREN IN BALGRAM		152
COST OF MAINTENANCE OF EACH CHILD PER MONTH		5275
	EXPENDITURE	AMOUNT
		<u>Rs.</u>
1	<u>SALARY</u>	
	SALARY	2618
	PROVIDANT FUND	265
2	<u>PROFESSIONAL CHARGES</u>	69
3	<u>HOUSEHOLD EXPENSES</u>	
	FOOD	1533
	COOKING GAS	48
	TOILETS ITEMS	44
4	<u>EDUCATION EXPENSES</u>	
	UNIFORMS/SHOES/RAIN WARE/FEES & BOOKS	269
	FUNCTION & FESTIVALS	15
5	<u>ORDINARY REPAIRS & MAINTENANCE</u>	
	MINOR REPAIRS	115
	VEHICLE EXPENSE	36
	BUILDING INSURANCE	20
6	<u>OFFICE EXPENSES</u>	
	TELEPHONE /NEWSPAPER/POST & TEL/ PRINT& STAT/TRAVEL	74
	MISCELLENEOUS EXPENSES	37
7	<u>OTHER EXPENSES</u>	
	ELECTRICITY / FUEL FOR GENERATOR	95
8	<u>MEDICAL EXPENSES</u>	
	MEDICAL EXPENSES	35
	SUB TOTAL	5275
	TOTAL COST FOR THE YEAR (Rs.5275*12*152)	9621600

Annual Report of Konseisanv Balgram 2016 -2017

The New Academic year began with a preparation through a dynamic Orientation workshops for 3 days for the House mothers and for one day for the children given by Miss Jenny from Mumbai.

The total strength of children for the year was 139. Besides we have 13 mothers, 1 Administrator, 1 Supervisor cum Nurse, 1 driver, 1 cook for the bigger boys and 6 helpers.

Most of our students are studying from 1st to 10th standard. This year we had one boy studying final year of Engineering (ETC), 2 students doing their final year Polytechnic, 3 studying XIth and 2 in XIIth and 2 doing their home nursing course.

All the children were given ample opportunities to grow physically as well as intellectually. We had various activities to enhance their talents, besides their regular schooling and college. We have encouraged our students from Vth standard above to participate in sports like Football Basketball and music . Our girls from Balgram won the basketball under 14 at school level. Throughout the year there were various competitions held group wise and cottage wise, with the point system as a motivation to do better each time. They were: Group presentation, Table competition, Skit on Value of speaking in English; notice board competition; on Independence day we had the competition on the slogans of our leaders, fancy dress and patriotic songs; cleaning the surrounding and cottage; Christmas star and card competition Christmas decoration of cottages and crib preparation; intergroup basket ball and football matches, wealth out of waste competition, Diwali and Ganesh festival chart completions etc. some of students participated in dance, drawing and singing competition at school level. Every child participated in 2 of our cultural programme that is Christmas programme on 23rd of December and programme for the benefactors on 26th of February.

Children were taken out for the beach and for the picnic.

Engineering Students from Bits Pilani Goa, helped our students of 3rd, 4th, and 5th in maths. They celebrated holi with our students.

Many children and mothers availed the facility of the Councillor Nisha and Romel and they conducted few sessions as per the need of the children and helped the house mothers in their difficulties and they counseled children and mothers individually whenever there was a need.

Dr Arwin Almeida a pediatrician visits and does the medical checkup twice a week.

Many groups like Focolare, Rotary, Innerwheel club, Lion's club, Chefs of South Goa, Youth from Navelim visited our children, shared their talents, and interacted with our students.

Thanks to all the benefactors, fathers of the community, cottage mothers, helpers and staff of Balgram, with the team work, and commitment of each one, the children of Konseisanv Balgram could enjoy the best of the facilities, support and love throughout the academic year.

The challenges and difficulties of Balgram:

1. Lack of funds
2. Difficulties in getting qualified mothers and prefect and those who are working with us already are not well qualified, to help children in their academic difficulties.
3. Difficulties of our students in maths and English language
4. Students have lack of motivation to do the studies and to do any duties. They need continuous reminder and help to do everything, even to take care of their personal belongings.

**FR. AGNEL BALBHAWAN GREATER NOIDA, UP.
ANNUAL REPORT (2016-17)**

Fr. Agnel Balbhawan, a home for children from the poor and marginalized sections of the society: educating them, nurturing their talents and abilities and constantly striving in ways and means that will help them to become good human beings and successful. They are the children of the Leprosy patients (mostly beggars) of the sex workers, some children rendered orphans or semi orphans due to insurgency etc.

In the the year under reporting we had the following number of children.

Class	LKG	Boys	8	Girls	10	Total	18
Class UKG		11		4		15	
Class I		10		7		17	
Class II		11		10		21	
Class III		5		8		13	
Class IV		6		8		14	
Class V		3		8		11	
Class VI		12		10		22	
Class VII		5		12		17	
Class VIII		5		16		21	
Class IX		11		13		24	
Class X		4		8		12	
Class XI		3		9		12	
Class XII		4		9		13	
TOTAL		90		122		212	

This year 13 children passed Class XII. All but one secured First Class and now are getting admitted to Colleges (Universities) or other Higher education Institutions.

Over 25 children are already pursuing College Courses and Post graduation Courses. Some have started earning for themselves and to some extent contributing for the education of the younger children.

The Balbhawan staff: 2 Pilar Sisters, 8 Mothers, 2 Boys' wardens (plus one football coach), 2 wardens for the girls (plus a teacher and a nurse). Besides these there are other staff – the cooks, cleaners and gardeners. Counselors visit regularly to help the children. Regular tuitions are being organized, even guidance for the entrances for MBBS or Eng.

Following the regular daily work, study, play etc. schedule of the Institution, the children are also involved in various activities which help them to attain moral and social values, bring out their talents and build self-confidence:

- From time to time various competitions are being conducted among the children according to their age groups like dancing, singing, paper dressing, card making Action song, Nature Rangoli, Skit enacting, poster making, News samachar etc.
- Various festivals and the important days of the Institution like Rakhsha Bandhan, Diwali, Christmas, Holi, Patron's Day, Our Lady of Pilar feast, Director's birthday, Balbhawan Day, New Year's Eve are being celebrated along with prayers and other festivity rituals and cultural programme.
- Among the Seniors, Teams are made and are assessed fortnightly based on the discipline and performance in the various activities. The best group of children (3 times winner) is taken for a movie.
- The Senior children went for carol singing to Hotel Taj for 10 days, Leela Palace for 15 days and one day each to Hotel Radisson Blu, Hotel Crowne Plaza, JP Greens.

- The Angels Network, an enthusiastic group of volunteers, had a Christmas party organized for the children. The children put up a cultural programme for the benefactors.
- The staff from Hotel Crowne Plaza, L G Electronics visited the junior children and conducted some games and distributed snacks for them.
- About 30 Junior students were invited by BIMTECH Institution to participate in some activities on their Foundation Day.
- A Dermatologist visited the Senior students and helped in their issues.
- The 12 Junior girls (Greater Noida School) participated in the CBSE National Football tournament held in Tamil Nadu in the month of December. They were the Runners up.
- From time to time, the children participate in various athletic and sports meets held in Greater Noida and Delhi.
- Maths and Hindi tutors are arranged who come daily to help in their studies. Some volunteers come teaching the children Science (Chemistry and Physics).
- The last Friday of every month is observed as silence day wherein they maintain about four hours of silence ending with prayers. People from religious, social and educational field are invited to share their reflection with the Senior children.
- The children gave up non-vegetarian food for a month and contributed a sum of Rs. 25,000/- saved to the Archdiocese of Agra during the Lent time.
- The Senior children organised games and distributed gifts and clothes for the workers and children living in slums during the season of Christmas.
- Selected Children participated in the Live Wire 'Shift Seminar' held in Delhi.
- There are weekly staff meetings with Mothers and Hostel staff to discuss the various issues of the children.
- There was Balbhawan annual sport day held. It began with a march past. We had activities for all the children age wise. Activities for the mothers, staff etc.
- COVESTRO, a chemical factory in our neighbourhood organized a get together for their employees and our children were invited to put up a cultural show. It was appreciated by all.
- Children were invited to Ranchi IIM to take part in football and cultural mela. The travel and other expenses were met by the IIM Ranchi.
- The Birthday of Swamy Sushil, a member of our Managing Committee and a National figure, was celebrated as a National Integration Day by our children.
- 10 girls - Acid Attack Survivors – were hosted by us for 21 days of training. Our children interacted and accompanied them during these days.

Twice a year the Higher Education pursuing and working children even those staying on their own or in various hostels for study purpose meet and share their experiences with their younger brothers and sisters and also among themselves, along with the Director and other staff members.



Jeder Christ und jede Gemeinschaft ist berufen, Werkzeug Gottes für die Befreiung und die Förderung der Armen zu sein, so dass sie sich vollkommen in die Gesellschaft einfügen können; das setzt voraus, dass wir gefügig sind und aufmerksam, um den Schrei des Armen zu hören und ihm zu Hilfe zu kommen.

Papst Franziskus, Apostolisches Schreiben EVANGELII GAUDIUM

24. November 2013

Mit aufrichtigem Dank spreche ich dem

Verein zur Förderung der Kinderdörfer und Bildungsstätten
für Kinder und Jugendliche, insbesondere von Agnel Ashram, Indien

meine Anerkennung für die großen Unterstützungen der missionarischen Tätigkeiten
aus und gratuliere herzlich zum

Missionspreis der Missionsstelle der Diözese Linz

in Höhe von

1.500 Euro

Dieser Missionspreis ist Ausdruck der Wertschätzung Ihres Einsatzes für jene
Ortskirchen, denen es selbst nur schwer möglich ist, materielle Mittel zur
Verfügung zu stellen, um die Seelsorge in ihrer Vielfalt zu sichern.



AGNEL CHARITIES

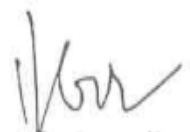
(AGNEL SEVA SANGH) DELHI

Agnel Ashram,
Gautam Nagar,
New Delhi - 110 049
Ph. : 41003440, 41034441

CERTIFICATE

07th July 2017

It is certified that Agnel Charities (Agnel Seva Sangh) Delhi has received Euro 64,923.00 [Equivalent to Indian Rupees 48,83,809/- (Rupees Forty Eight Lakhs Eighty three Thousand Eight Hundred Nine only)] from Otti Bruckbauer, Kath. Pfarre, Steyr-Tabor, Austria, Europe on 25.02.2016. It is also certified that the money utilized for the purpose of maintenance and education of children of Fr. Agnel Balbhawan in Greater Noida.



Fr. J.A. Carvalho
Rector

Agnel Charities (Agnel Seva Sangh) Delhi
Gautam Nagar, New Delhi - 110049

CERTIFICATE

TO WHOM SO EVER IT MAY CONCERN

This is to certify that an amount of Euro 64,935/- (Euro sixty four thousand nine hundred thirty five only)(€ 65000/- € 65/- as Bank Charges) equivalent to Indian Rupees 47, 10,097/-) Rupees forty seven lakhs ten thousand ninety seven only) received from Fr. Ransom Pereira, Steyr, Austria (refer email dated 02-02-2017) has been utilized for the maintenance and education of children and restoration of cottages at Konseisanv Balgram in Verna Goa.

Fr. Victor Rebello sfx.
Local Delegate Superior

V. Darstellung der Spendeneinnahmen- und -verwendung 2016

Finanzbericht 2016

Mittelherkunft

I.	Spenden	
a.	Gewidmete	
Kontoeinzahlungen		€107.638,92
Firmen aus der Region		€ 23.100,00
Pfarre Hl. Familie Steyr-Tabor		€ 4.677,50
II.	Betriebliche Einnahmen	
a.	Sonstige betriebliche Einnahmen	
Zinsen Sparbuch		€ 77,80
Zinsen Girokonten		€ 8,62
III.	Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	
Subventionen des Landes OÖ		€ 10.000,00
		<u>€ 145.502,84</u>

Mittelverwendung

I.	Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke	
Überweisungen nach Indien		€ 130.000,00
II.	Spendenwerbung	
Aussendungen		€ 4.046,86
III.	Verwaltungsausgaben	€ 1.993,80
IV.	Sonstige Angaben	
Investitionen		€ 0,00
V.	Jahresüberschuss	€ 9.462,18
		<u>€ 145.502,84</u>

Erläuterung gemäß Prüferleitfaden 2.2, falls die Werbe- und Verwaltungskosten 30% an den Gesamtausgaben überschreiten.

Gesamtausgaben	€ 6.040,66 (100%)
Werbe- und Verwaltungskosten	€ 1.993,80 (33%)

Da der Verein auf jegliche Direktwerbung verzichtet und stattdessen persönlich adressierte Briefe inkl. Zahlscheine versendet, resultieren daraus im Rechnungsjahr 2016 geringfügig erhöhte Kosten für Werbung und Verwaltung, gemessen an den Gesamtausgaben 2016.

Im Berichtsjahr 2016 wurde bereits eine deutliche Reduktion des Anteils an Werbe- und Verwaltungskosten im Vergleich zum Vorjahr ersichtlich. (Reduktion von 77% im Berichtsjahr 2015 auf 33% im Berichtsjahr 2016. Eine starke Annäherung an den vertretbaren Anteil von 30% an Werbe- und Verwaltungsausgaben ist bereits erkennbar.

Mittelherkunft

- I. Spenden
 - a. Gewidmete

SPENDEN 2016 in EURO

	RAIBA Kinderdorf	RAIBA Lepra	GESAMT- SUMME
J Jänner	8.151,89 ✓	3.762,99 ✓	11.914,88
F Februar	3.193,56 ✓	9.540,49 ✓	12.734,05
M März	2.687,49 ✓	926,99 ✓	3.614,48
A April	15.073,89 ✓	4.804,99 ✓	19.878,88
M Mai	10.054,85 ✓	1.509,58 ✓	11.564,43
J Juni	7.212,89 ✓	1.079,44 ✓	8.292,33
J Juli	4.545,89 ✓	768,49 ✓	5.314,38
A August	3.104,33 ✓	1.354,99 ✓	4.459,32
S September	8.304,99 ✓	4.660,65 ✓	12.965,64
O Oktober	3.541,62 ✓	1.831,99 ✓	5.373,61
N November	5.214,62 ✓	1.322,99 ✓	6.537,61
D Dezember	34.805,82 ✓	7.960,99 ✓	42.766,81
	105.891,84 ✓	39.524,58 ✓	145.416,42 ✓

MISSIONSKONTEN

Kontostand per 31.12.2016

	Euro
Sparbuch RAIBA Steyr-Tabor	131.191,64 ✓
30320964 BLZ 34114	

GIROKONTEN:

Kinderdorf	RAIBA Steyr-Tabor	2.371,10 ✓
Konto Nr.	AT41 3411 4000 0031 5374	
	315.374	
Lepra	RAIBA Steyr-Tabor	1.147,06 ✓
Konto Nr.	AT05 3411 4000 0032 3394	
	323.394	

134.709,80

Betriebliche Einnahmen

a. Sonstige betriebliche Einnahmen: Spendeneinnahmen

EINNAHMEN / AUSGABEN 2016

	Euro
EINNAHMEN	
Spenden lt. Girokonten	145.416,42
Zinsen Sparbuch	77,80 ✓
Zinsen Girokonten	8,62 ✓
EINNAHMEN GESAMT	145.502,84
 AUSGABEN	
Diverse Ausgaben	1.993,80
Aussendungen	4.046,86
Investitionen	0,00
AUSGABEN GESAMT	6.040,66 ✓
 Überweisungen nach Indien	130.000,00 ✓
 MISSIONSKONTEN 31.12.2015	125.247,62
SPENDEN bzw. Einnahmen 2016	145.502,84
AUSGABEN 2016	-6.040,66
ÜBERWEISUNGEN nach Indien	-130.000,00
 MISSIONSKONTEN 31.12.2016	134.709,80
	=====

BERICHT VON DER ÜBERPRÜFUNG DER MISSIONSKONTEN

Über ausdrücklichen Wunsch des Vorstandes des Vereins zur Förderung der Kinderdörfer und Bildungsstätten für Kinder und Jugendliche, insbesondere von Agnel-Ashram, Indien, beauftragte dieser Frau Karin Riegler und Frau Christine Rieger mit der Überprüfung der Missionskonten 2016.

Die beiden Unterzeichneten,

Frau Karin Riegler, Angestellte
Frau Christine Rieger, Bankbeamtin

haben daraufhin die Kontrolle der Gebärung am vorgenommen.

Dabei ergaben sich sowohl in sachlicher als auch in rechnerischer Hinsicht keinerlei Beanstandungen und es wird bei dieser Gelegenheit die vorbildliche Ordnungsmäßigkeit der Missionsbuchhaltung bescheinigt.

Steyr, am 19.04.2017

Karin Riegler

Karin Riegler
Rechnungsprüferin

Reger Christine

Christine Rieger
Rechnungsprüferin

VI. Besondere Überprüfungen

Folgende Überweisungen wurden einer besonderen Überprüfung unterzogen:

- a) Überweisung nach Indien
- b) Bankspesen
- c) Kosten für die Aussendungen

Diese Aufwendungen stehen **nicht im Widerspruch** zur Satzung.

VII Ergänzung zum Rechenschaftsbericht des Jahres 2016

Bekanntgabe gem. Punkt 32 des Kriterienkataloges:

a) Verantwortliche Person für die Verwendung der Spenden:

Pater Ransom Pereira

geb. 24.9.1972, 4400 Steyr, Rooseveltstraße 10

Otilie Bruckbauer,

geb.21.7.1946, 4400 Steyr, Steinerstr. 15

b) Verantwortliche Personen für Spendenwerbung und Datenschutz:

Margarete Zöhrer (Kassierin und Sekretärin)

geb. 28.04.1939, 4400 Steyr, Haratzmüllerstraße 17

Ramsmaier Julia

geb. 17.9.1990, Julius Raab Str. 569,

3034 Maria Anzbach

Ernst Schwarz

geb. 13.11.1949, Kirchenweg 6,

4407 Dietach

Steyr, am

Beilagen

I/1 Spendenbegünstigungsbescheid

An Verein zur Förderung der Kinderdörfer und Bildungsstätten für Kinder und Jugendliche; insbesondere von Agnel Ashram, Indien Franklin-D.-Roosevelt-Str. 10 4400 Steyr	 BMF FINANZAMT Bundesweite Abteilung Spendenbegünstigungen Finanzamt Wien 1/23 Marxergasse 4 1030 Wien Sachbearbeiter Mag. Marian Schliesmayr Telefon +43 (0)5-0233/510610 E-Mail: marian.schliesmayr@bmf.gv.at DVR 0009091
GZ: K 102/11	Wien, den 26.7.2017

Spendenbegünstigungsbescheid
für mildtätige, Entwicklungs- und Katastrophenhilfe-
Einrichtungen
gemäß § 4a Abs. 2 Z. 3 lit. a bis c EStG

Es wird festgehalten, dass die Voraussetzungen des § 4a Abs. 2 Z. 3 lit. a bis c EStG vorliegen und die oben genannte Einrichtung daher weiterhin zum begünstigten Empfängerkreis der mildtätigen, Entwicklungs- und Katastrophenhilfe-Einrichtungen gemäß § 4a Abs. 2 Z. 3 lit. a bis c EStG gehört.

Dieser Bescheid ergeht unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs gemäß § 294 BAO.

Der Widerruf des Bescheides erfolgt, wenn die schriftliche Rechtsgrundlage und/oder die tatsächliche Geschäftsführung, deren Überprüfung sich die Fachabteilung Spendenbegünstigungen am Finanzamt Wien 1/23 vorbehält, nicht im Sinne des § 4a Abs. 2 Z. 3 lit. a bis c EStG /vm §§ 34 ff BAO auf die ausschließliche und unmittelbare Erfüllung des begünstigten Zweckes ausgerichtet sind.

HINWEIS: Es ist gesetzlich vorgeschrieben (siehe § 4a Abs. 8 EStG), dass das Vorliegen der Voraussetzungen im Sinne des § 4a Abs. 2 Z. 3 lit. a bis c EStG sowie die Einhaltung der

anzuwendenden Rechnungslegungsvorschriften von einem Wirtschaftsprüfer jährlich im Rahmen einer den Anforderungen der §§ 268 ff. des Unternehmensgesetzbuches entsprechenden Prüfung des Rechnungs- oder Jahresabschlusses zu bestätigen ist. **Diese Bestätigung ist dem Finanzamt Wien 1/23 jährlich innerhalb von neun Monaten nach dem Abschlussstichtag vorzulegen. Wird diese Bestätigung nicht bzw. nicht fristgerecht vorgelegt, ist der Spendenbegünstigungsbescheid jedenfalls zu widerrufen. Im Falle der Änderung der Rechtsgrundlage ist auch die geänderte Rechtsgrundlage (Vereinsstatut, Satzung, Gesellschaftsvertrag, u.ä.) vorzulegen. Die Vorlage eines Jahresabschlusses ist nicht notwendig.**

Ändert sich Name oder Adresse der Einrichtung, muss sie dies dem Finanzamt Wien 1/23 (Abteilung Spendenbegünstigungen) unverzüglich bekannt geben.

Stellt die spendenbegünstigte Einrichtung ihre spendenbegünstigte Tätigkeit ein oder wird sie aufgelöst bzw. liquidiert, hat sie dies dem Finanzamt Wien 1/23 (Abteilung Spendenbegünstigungen) ebenfalls unverzüglich mitzuteilen.

Begründung:
entfällt

Rechtsmittelbelehrung:

Es steht Ihnen das Recht zu, gegen diesen Bescheid innerhalb eines Monats nach dessen Zustellung bei der oben bezeichneten Behörde eine Bescheidbeschwerde einzubringen. Die Bescheidbeschwerde ist gemäß § 250 BAO (Bundesabgabenordnung) zu begründen. Durch Einbringung einer Bescheidbeschwerde wird gemäß § 254 BAO die Wirksamkeit des angefochtenen Bescheides nicht gehemmt.

Der Vorstand:


Mag. Werner Löffler

I/2 Prüfbericht

Verein zur Förderung der Kinderdörfer und
Bildungsstätten für Kinder und Jugendliche,
insbesondere von Agnel Ashram, Indien
Franklin-D.-Roosevelt-Straße 10
4400 Steyr

Ausschließlich zur Vorlage beim Finanzamt Wien 1/23¹

Bericht über die unabhängige Prüfung des Vorliegens der Voraussetzungen gemäß § 4a Abs. 8 Z 1 EStG 1988

Einleitung

Das Leitungsorgan des Vereines zur Förderung der Kinderdörfer und Bildungsstätten für Kinder und Jugendliche, insbesondere von Agnel Ashram, Indien hat uns beauftragt, im Rahmen einer den Anforderungen der §§ 268 ff UGB entsprechenden Prüfung der Einhaltung der anzuwendenden Rechnungslegungsvorschriften ergänzend eine Bestätigung über das Vorliegen der Voraussetzungen gemäß § 4a Abs. 8 Z 1 EStG 1988 für den Zeitraum vom 1. Jänner 2016 bis 31. Dezember 2016 für den Verein zur Förderung der Kinderdörfer und Bildungsstätten für Kinder und Jugendliche, insbesondere von Agnel Ashram, Indien zu erteilen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Erfüllung der Voraussetzungen gemäß § 4a Abs. 8 Z 1 EStG 1988 und deren Dokumentation liegt in der Verantwortung des Leitungsorgans des Vereines zur Förderung der Kinderdörfer und Bildungsstätten für Kinder und Jugendliche, insbesondere von Agnel Ashram, Indien.

¹ Da unser Bericht ausschließlich im Auftrag und im Interesse des Auftraggebers erstellt worden ist, bildet er keine Grundlage für ein allfälliges Vertrauen dritter Personen auf seinen Inhalt. Ansprüche dritter Personen können daher daraus nicht abgeleitet werden. Dementsprechend darf dieser Bericht weder gänzlich noch auszugsweise ohne unser ausdrückliches Einverständnis veröffentlicht oder an Dritte weitergegeben werden.

Gesetzliche Grundlagen

Die gesetzlichen Bestimmungen führen zu den zu bestätigenden Voraussetzungen wie folgt aus § 4a Abs. 8 Z 1 EStG 1988:

- Die Körperschaft dient ausschließlich Zwecken nach Maßgabe der §§ 34 ff der Bundesabgabenordnung.
- Die Körperschaft oder deren Vorgängerorganisation (Organisationsfeld mit eigenem Rechnungskreis) dient seit mindestens drei Jahren ununterbrochen im Wesentlichen unmittelbar begünstigten Zwecken gemäß § 4a Abs. 2 Z 1 oder 3.
- Die Körperschaft unterhält, abgesehen von völlig untergeordneten Nebentätigkeiten, ausschließlich solche wirtschaftliche Tätigkeiten, die unter § 45 Abs. 1, § 45 Abs. 2 oder § 47 der Bundesabgabenordnung fallen oder für welche die Begünstigungen gemäß § 45a der Bundesabgabenordnung bestehen bleiben.
- Die in Zusammenhang mit der Verwendung der Spenden stehenden Verwaltungskosten der Körperschaft übersteigen 10% der Spendeneinnahmen nicht.

Verantwortung des Prüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf Grundlage unserer Prüfungshandlungen eine Beurteilung darüber abzugeben, ob die Voraussetzungen gemäß § 4a Abs. 8 Z 1 EStG 1988 vorliegen.

Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung der österreichischen berufsüblichen Grundsätze zu sonstigen Prüfungen (KFS/PG 13) durchgeführt. Danach haben wir unsere Berufspflichten einschließlich Vorschriften zur Unabhängigkeit einzuhalten und den Auftrag unter Beachtung des Grundsatzes der Wesentlichkeit so zu planen und durchzuführen, dass wir unsere Beurteilung mit einer hinreichenden Sicherheit abgeben können.

Prüfungshandlungen

Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Prüfers. Um die erforderliche Bestätigung abgeben zu können, haben wir die im Rahmen der den Anforderungen der §§ 268ff UGB entsprechenden Prüfung der Einhaltung der anzuwendenden Rechnungslegungsvorschriften gewonnenen Erkenntnisse herangezogen sowie die nachstehend angeführten Prüfungshandlungen durchgeführt:

- Einsichtnahme in die Rechtsgrundlage (Statuten) der Körperschaft für den Zeitraum von 1.1.2016 bis laufend.

- Einsichtnahme in die von der Körperschaft erstellte Aufgliederung der Verwaltungskosten und stichprobenweise Überprüfung, dass die darin enthaltenen mit der Verwendung der Spenden in Zusammenhang stehenden Verwaltungskosten der Körperschaft 10% der Spendeneinnahmen nicht übersteigen.
- Einsichtnahme in jene Dokumente der Körperschaft, in denen sie die Organisationen und Zwecke, denen die gesammelten Spenden zukommen, veröffentlicht.
- Kritische Würdigung der im Rahmen der den Anforderungen der §§ 268ff UGB entsprechenden Prüfung der Einhaltung der anzuwendenden Rechnungslegungsvorschriften gewonnenen Erkenntnisse im Hinblick auf Hinweise, dass die tatsächliche Geschäftsführung der Körperschaft den Vorgaben der Rechtsgrundlage nicht entspricht und die Körperschaft eine betriebliche Tätigkeit nicht nur in untergeordnetem Ausmaß entfaltet.

Das Leitungsorgan der Körperschaft hat uns im Rahmen einer Vollständigkeitserklärung bestätigt, dass uns alle zur Beurteilung des Vorliegens der Voraussetzungen der Bestimmung des § 4a Abs. 8 Z 1 EStG 1988 erforderlichen Unterlagen, Dokumente und Auskünfte vollständig vorgelegt und erteilt worden sind.

Bei dieser ergänzenden Prüfung handelt es sich weder um eine Abschlussprüfung noch um eine prüferische Durchsicht von Abschlüssen. Ebenso sind weder die Aufdeckung oder Aufklärung von strafrechtlichen Tatbeständen, wie z.B. von Unterschlagungen oder sonstigen Untreuehandlungen, und Ordnungswidrigkeiten noch die Beurteilung der Effektivität und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung Gegenstand unseres Auftrages.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Präfungsurteil

Aufgrund der bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnisse bestätigen wir, dass für den Verein zur Förderung der Kinderdörfer und Bildungsstätten für Kinder und Jugendliche, insbesondere von Agnel Ashram, Indien für den Zeitraum vom 1.1.2016 bis 31.12.2016 die Voraussetzungen des § 4a Abs. 8 Z 1 EStG 1988 vorliegen.

Auftragsbedingungen

Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, sind vereinbarungsgemäß die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhandberufe 2011 der Kammer der Wirtschaftstreuhänder maßgebend.

Gstöttner Ratzinger Stellinberger
Wirtschaftsprüfung Steuerberatung GmbH

.....
Mag. Dr. Dieter Gstöttner
Wirtschaftsprüfer



Steyr, am 20.07.2017